

Ausflüge usw. - bin enttäuscht...

Beitrag von „hks“ vom 26. August 2010 14:13

Ich schreibe euch, weil ich nach vier Tagen mit Ausflügen und z.T. großartigen Führungen total enttäuscht bin und Zuspruch brauche! 

Es ist so, dass eine Kollegin und ich mit unseren beiden 4. Klassen in den vergangenen Tagen mehrere Ausflüge verschiedenster Art gemacht haben und ich eigentlich jeden Tag traurig und enttäuscht zu Hause gesessen habe, weil die Reaktionen z.T. so demotivierend waren.

Dass die Kinder die Arbeit und Mühe hinter solchen Aktionen erkennen und entsprechend würdigen, erwarte ich gar nicht, aber das Verhalten war schockierend. Einigen schien es wichtiger zu sein, wann sie das nächste Mal wieder etwas essen können und/oder wann wir wieder zurück sind, was sie dann auch andauernd lautstark kundtaten ("Wann essen wir?", "Mir ist langweilig!", "Wann sind wir wieder zu Hause?", "Was machen wir morgen? - Uäh!", "Ich kann nicht mehr!" usw.). Die Gesichtsausdrücke und der Gang sprachen auch Bände, gesagte Dinge wurden auch nach dem x-ten Mal ignoriert (festhalten und/oder hinsetzen in der Bahn, schnelles Aufstellen zu 2t in einer Reihe, wenn wir ausgestiegen sind, normale Lautstärke, angemessenes Verhalten usw.) und während der Führungen habe ich immer wieder entsetzt feststellen müssen, wie desinteressiert und unaufmerksam manche Kinder waren, obwohl die Inhalte kindgerecht und absolut ansprechend dargeboten waren. Auch ich wurde bestimmte Dinge, die vorher ausführlich besprochen waren, anschließend noch zig Mal gefragt. Respektlos war nicht nur das bisher geschilderte Verhalten, sondern auch, dass z.B. andere Leute, die sich an den Örtlichkeiten aufhielten teilweise einfach angerempelt wurden, obwohl es ein Leichtes gewesen wäre, ihnen aus dem Weg zu gehen.

Obwohl ich meine Klasse ansonsten wirklich toll finde, bin ich gerade ziemlich down und habe auf Ausflüge und andere Nettigkeiten (Feste o.ä.) absolut keine Lust mehr. Kennt ihr das?

Inzwischen sind ein paar Minuten vergangen, und ich hatte ein Gespräch mit einer Mutter, die sich beschwerte, dass ihr Kind sie nicht zurückgerufen habe, obwohl 1.) klar war, dass Handys nur zum Fotos machen mitgenommen werden dürfen und 2.) sogar in einem Elternbrief geschrieben wurde, dass es sein kann, dass wir nicht immer pünktlich zurück sind. Auf die Bemerkung, dass ich mir ihre Sorgen vielleicht nicht vorstellen kann, weil ich keine eigenen Kinder habe, konnte ich nur antworten, dass ich jeden Tag mehrere Kinder habe. Och menno...